



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle Mitglieder
des Bezirksausschuss 15
Trudering-Riem**

**Vorsitzender
Otto Steinberger**

Privat:

Turnerstraße 25
81827 München
Telefon: (089) 439 13 72
Telefax: (089) 43 98 78 82
E-Mail:
otto.steinberger@t-online.de

Geschäftsstelle Ost:

Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233 – 6 14 84
Telefax (089) 233 – 989 61484
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 14.08.2014

Niederschrift

**zur öffentlichen Sitzung des Ferienausschusses des 15. Stadtbezirkes - Trudering-Riem-
am Donnerstag, 14.08.2014, um 18.32 Uhr
Kulturzentrum Trudering, Seminarraum 2, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München**

TOP 0

**0.1 Änderungen der vorläufigen Tagesordnung
Folgende Tagesordnungspunkte werden neu in die Tagesordnung aufgenom-
men:**

- 7.1.4** Drachenfest am 20./21.09.2014 im Riemer Park
- 7.4.8** Kästlenstraße
- 7.4.9** Gerstäckerstraße 112
- 7.4.10** Martin-Empl-Ring 14
- 7.4.11** Kirchtruderinger Straße 109

**0.2 Genehmigung der Niederschriften der BA-Sitzung vom 26.06.2014 und vom
17.07.2014**

Niederschrift vom 26.06.2014

- Herr Ziegler bittet um Änderung der Buchstaben bei TOP 7.2.3- Kinderkrippe

Die Niederschrift wird ansonsten

einstimmig genehmigt

Niederschrift vom 17.07.2014

- Herr Ziegler bittet um Änderung bei TOP 0.3. Hier wurde einstimmig der Beschluss gefasst, die Redezeit für die gesamte Wahlperiode (mit der Option dies jederzeit wieder zu ändern) auf 2 Minuten zu begrenzen.

- bei den TOP's 7.3.1 und 7.4.6 wird jeweils das Abstimmungsergebnis ergänzt.

Die Niederschrift wird ansonsten

einstimmig genehmigt

TOP 1: Entscheidungsangelegenheiten

- 1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Waldkindergarten Trudering e.V.
Innenausstattung des Bauwagens des Waldkindergarten Trudering
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01000
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.
- Dem wird
- einstimmig zugestimmt**
- 1.2 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Evang.-Luth. Sophienkirche
Veranstaltung „artionale“ vom 01.10. bis 05.11.2014
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00954
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.
Frau Dr. Hentschel fragt an, wie es sich mit der Zahlung an das Dekanat in Höhe von 400,00 Euro verhält.
Herr Ziegler erläutert, dass hier wohl das Dekanat die Gesamtzahlung vorab leistet.
- Dem Antrag auf Gewährung eines Zuschusses wird in voller Höhe
- einstimmig zugestimmt**
- 1.3 (E) Budget der Bezirksausschüsse
TSV Maccabi München e.V.
7. Kurt Landauer-Freundschaftsturnier am 13.07.2014
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00999
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor. Allerdings ist der Verein darauf hinzuweisen, dass die Anträge zukünftig fristgerecht vor der Veranstaltung eingereicht werden. Hier fällt auf, dass jedes Jahr die Anträge zu spät gestellt werden. Des Weiteren schlägt Herr Steinberger vor, dass sich auch der FC Bayern München an den Kosten beteiligen könnte.
- Dem wird
- einstimmig zugestimmt**
- 1.4 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München
Kinderprogramm im Rahmen des ökologischen Hoffestes am 21.09.2014
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00963
Herr Steinberger berichtet und eröffnet die Diskussion. Angesichts der hohen Zuschusssumme besteht Diskussionsbedarf.
Frau Dr. Hentschel findet die Kosten für die ehrenamtliche Tätigkeit als zu hoch angesetzt und schlägt einen Zuschuss in Höhe von 2500,00 Euro vor.
Herr Eßmann berichtet von einem Gespräch mit dem Antragsteller. Demzufolge ist dem Verein ein Sponsor abgesprungen, so dass die Kosten anderweitig aufgebracht werden müssen.
Herr Saglam spricht sich für eine Gewährung in Höhe der beantragten Summe aus, da die Veranstaltung auch vorbereitet werden muss und hier Helfer benötigt werden.
Herr Steinberger schlägt Zustimmung in Höhe von 2500,0 Euro vor.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt (bei 1 Gegenstimme)

- 1.5 (E) Einrichtung eines Zebrastreifens in Höhe der Einmündung Rothuberweg - Truderinger Straße
Einrichtung eines Zebrastreifens in Höhe der Einmündung Rothuberweg- Truderinger Straße
BV-Empfehlung Nr. 08-14 / E 01967 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 10.10.2013

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01036

Herr Steinberger stellt die Vorlage vor und schlägt Zustimmung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 1.6 Entscheidung über eine Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010; Abhalten eines Flohmarktes am 27.09.2014 auf dem Platz der Menschenrechte

Herr Steinberger stellt die Vorlage vor und schlägt Zustimmung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

TOP 2: Bürgerschreiben

./.

TOP 3: Antwortschreiben der Landeshauptstadt München

- 3.1 Graffitiflächen für Jugendliche in Trudering- Riem
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00117
Herr Steinberger schlägt Verweisung an die Jugendbeauftragten vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 3.2 Münzfernrohr für den Rodelhügel im Riemer Park
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05681
Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 3.3 Keine Irrwege in der Bauordnung I
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04719
Frau Dr. Hentschel schlägt Verweis in den UA Planung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 3.4 Potentiale zum Wohnbau an geeigneter Stelle nutzen- Das Mitterfeld weiterentwickeln.
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05680
Frau Dr. Hentschel schlägt Verweis in den UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

TOP 4: Anträge von BA-Mitgliedern

./.

TOP 5: Anhörungen

TOP 6: Bürger-/Einwohnerversammlung

- 6.1 MVV- Tarifstruktur
Absenkung des MVV- Tarifs für Zeitkarten im S-Bahnbereich Gronsdorf und bei den Buslinien 193 und 146; Empfehlung Nr. 08-14/ E 01975 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 15 Trudering- Riem am 10.10.2013; Sitzzugsvorlage Nr. 14-20/ V 00560; Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 01.07.2014 (SB)
Herr Steinberger berichtet und schlägt Kenntnisnahme vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

TOP 7: Unterausschüsse

7.1 UA Allgemeines:

- 7.1.1 Straßenfest auf dem Platz der Menschenrechte am 28.09.2014
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.
Herr Rösch schlägt vor, dass die Veranstaltung zukünftig auf dem Willy- Brandt- Platz stattfindet solle. Herr Steinberger schlägt vor, die Bitte an den Veranstalter weiterzugeben.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.1.2 "What's the deal" vom 11.09.2014 bis 13.09.2014 auf dem Willy- Brandt- Platz
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.1.3 Flohmarkt auf dem Platz der Menschenrechte am 27.09.2014
siehe TOP 1.6

- 7.1.4 Drachenfest im Riemer Park am 20./21.09.2014
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.2 UA Bau und Verkehr:

- 7.2.1 Öffnung der in Richtung Westen einbahngeregelten Linnenbrüggerstraße zwischen Deikestraße und Am Mitterfeld für den gegenläufigen Radverkehr; Anhörung gemäß § 13 der Satzung für Bezirksausschüsse zu einer verkehrsrechtlichen Anordnung nach § 45 StVO
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

- 7.3.1 Mitteilung über ein Grundstücksgeschäft
7.3.1.1 Willy- Brandt- Allee, Verkauf einer Teilfläche
7.3.1.2 Stolzhoferstraße; Verkauf einer Teilfläche
Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4 UA Planung:

- 7.4.1 Bauleitplanung der Gemeinde Haar, 34. Änderung des Flächennutzungsplans für das ehemalige Bezirkskrankenhaus Haar Ilm westlich der Vockestraße, Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.4.2 Bauleitplanung der Gemeinde Aschheim, Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 142 "O/W-Zufahrt von der Feldkirchner Straße (B471) zur Kindertagesstätte an der Utastraße und Baugebiet westlich der Feldkirchner Straße und nördlich der neuen O/W-Zufahrtsstraße"; Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.4.3 Graf- Spee- Platz 9

Frau Dr. Hentschel berichtet und schlägt folgende Stellungnahme vor:
Das Bauvorhaben wird abgelehnt und der Baukörper solle reduziert werden. Bei den vorgelegten Plänen handelt es sich um eine reine Abstandsflächenbebauung,

d.h. es wird versucht nach allen Grundstücksseiten nur die absolut notwendigen Abstandsflächen einzuhalten. Die GRZ liegt höher als in der Umgebung, die Höhe ist gerade noch akzeptabel.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.4.4 Bauleitplanung der Gemeinde Feldkirchen; Bebauungsplan Nr. 72: Gewerbegebiet "Nordwestlich der Bahnlinie" Verfahren nach §§13a, 4 Abs. 2 BauGB
Herr Steinberger berichtet und schlägt Zustimmung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.4.5 Kreillerstraße 217

Frau Dr. Hentschel berichtet und schlägt Zustimmung zum Bauvorhaben vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.4.6 Windbauerstraße 4

Frau Dr. Hentschel berichtet und schlägt folgende Stellungnahme vor:
Mit der in der LBK im Plan eingetragenen handschriftlichen Änderung (Einhaltung der Baugrenze) Zustimmung zum Vorhaben.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.4.7 Drosselweg 20

Frau Dr. Hentschel berichtet und schlägt Zustimmung zum Bauvorhaben vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.4.8 Kästlenstraße

Frau Dr. Hentschel berichtet und schlägt folgende Stellungnahme vor:
Das Bauvorhaben wird abgelehnt; die Bebauung soll sich an den bestehenden Baukörpern Kästlenstraße 28a und Turnertsraße 61a und 61 orientieren.
Das Geviert Kästlenstraße/Scheibenmeierstraße/Turnerstraße ist leider ein Beispiel zu starker Verdichtung im Rückbereich. So handelt es sich bei den Häusern Kästlenstraße 28a und benachbart Turnerstraße 59 und 61a um sogenannte hinterliegende Bebauung, welche aber der straßenseitigen Bebauung Turnertstraße 61 in Umfang und Höhe nicht nachsteht.
Ähnliches gilt für die Häuser Kästlenstraße 26a und Turnerstraße 57b. Trotzdem werden mit den vorliegenden Plänen an baulichem Umfang neue Maßstäbe gesetzt. Es werden zu allen Seiten nur noch die notwendigen Mindestabstandsflächen eingehalten, eine Orientierung an der umliegenden Bebauung findet nicht statt.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.9 Gerstäckerstraße 112

Frau Dr. Hentschel berichtet und schlägt folgende Stellungnahme vor:
Es handelt sich um das erste Bauvorhaben in der Nachbarschaft, welches den Bauraum komplett ausnutzt und daher tiefer ist als die angrenzende Bebauung. Der BA empfiehlt eine leichte Reduzierung. Abgelehnt wird die Höherentwicklung auf drei Geschoße, da diese bisher in der Umgebung nicht vorhanden sind.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.10 Martin-Empl-Ring 14

Frau Dr. Hentschel berichtet und schlägt Zustimmung zum Bauvorhaben vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.11 Kirchtruderinger Straße 9

Frau Dr. Hentschel berichtet und schlägt folgende Stellungnahme vor:
Wieder ein Bauvorhaben, dessen Zielsetzung darauf gerichtet ist, den größtmöglichen Baukörper zu erstellen, ohne Rücksicht darauf, ob die Umgebung eine solche Maximierung verträgt.
Selbst eine auskragende Baulinie, die seinerseits an den Altbestand angepasst wurde, wird überschritten. Der Bauträger soll sich an die Baulinie halten.
Der BA lehnt die vorgelegten Pläne auf Grund des Umfangs ab. Die Massivität der Bebauung schafft zusammen mit den im letzten Monat vorgelegten Bauplänen an der Teuchertsraße eine vollkommen neue Dimension der Versiegelung in einem zentralen Punkt Kirchtruderings.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.5 UA Schule, Soziales und Kultur:

7.5.1 Kommunale Gesundheitsvorsorge für Kinder- und Jugendliche in der Messestadt Riem (TOP 7.5.2 vertagt vom 17.07.2014)

Herr Steinberger berichtet und stellt die Stellungnahme des UA Schule, Soziales und Kultur vor.

Dieser wird

einstimmig zugestimmt

7.6 UA Umwelt:

TOP 8: Baumfällungen

- 8.1 Entscheidungen entgegen dem Votum des Bezirksausschusses
- 8.1.1 Matterhornstraße 37
 - 8.1.2 Florastraße 20
 - 8.1.3 Solalindenstraße 65
 - 8.1.4 Möwestraße 31a
- Entscheidungen der Unteren Naturschutzbehörde aus anderen Grünen
- 8.1.5 St.- Augustinusstraße 4
- 8.2 Baumfällungen auf öffentlichen Grün- und Freiflächen
- 8.2.1 Scheibenwiesenweg 24
Ablehnung der Fällung
 - 8.2.2 Leonhardiweg 39
Ablehnung der Fällung vorbehaltlich Gefährdung
 - 8.2.3 Helsinkistraße 2-8, 20-26
 - 8.2.4 Maria- Montessori- Straße 9-15
 - 8.2.5 Friedenspromenade 34
TOP 8.2.3 bis 8.2.5 Ablehnung der Fällung
 - 8.2.6 Hochalmstraße 2
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.7 Teuchertstraße 4
Ablehnung der Fällung Baum Nr. 8, Rest Zustimmung
 - 8.2.8 Martin- Empl- Ring 14
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.9 Hochkönigstraße 5
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.10 Kreuzerweg 8
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.11 Drosselweg 20
Ablehnung Baum Nr. 1, Rest Zustimmung
 - 8.2.12 Gestäckerstraße 112
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.13 Graf-Spee-Platz 9
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.14 Graf-Ottenburg-Straße 115
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.15 Forellenstraße 24
Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung
 - 8.2.16 Waldschulstraße 71
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.17 Rappenweg 138
Zustimmung
 - 8.2.18 Kreillerstraße 217
keine Baumfällungen beantragt
 - 8.2.19 Gerstäckerstraße 29
Ablehnung Baum Nr. 2 (Zypresse), Zustimmung Baum Nr. 2 (Kiefer)
 - 8.2.20 Sansibarstraße 13a
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.21 Kirchruderingerstraße 9
Ablehnung Bäume Nrn. 2 bis 4, Rest Zustimmung
 - 8.2.22 Togostraße 23

Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung
8.2.23 Truderingerstraße 281
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
8.2.24 Lafatscherjochstraße 13
Zustimmung mit Ersatzpflanzung

Dem vorgestelltem Votum des UA wird

einstimmig zugestimmt

TOP 9: Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine

Termin für die Reservierung der Ratsboxe für den BA 15

Herr Steinberger bittet um Terminvorschläge hinsichtlich der Reservierung der Ratsboxe, da der BA 15 beim Losentscheid kein Glück hatte.

Folgende Termine werden weiter gegeben:

30.09.; 04.10. bzw. 22.09.2014 in der Reihenfolge

Ende der Sitzung 19.28 Uhr.

München, 18.08.2014

Für die Richtigkeit

Otto Steinberger
Vorsitzender des BA 15
Trudering-Riem

Mros (Protokoll)
Direktorium- II- BAG- Ost